



# Lunz am See

[www.lunz.at](http://www.lunz.at)

## INFO - EXPRESS

Amtliche Nachrichten  
Ausgabe 2023-03

Informationsblatt der Marktgemeinde Lunz am See

### Das Amonhaus in Lunz am See



Das sogenannte Amonhaus in Lunz am See ist ein frühneuzeitliches ehemaliges Hammerherrenhaus. Dieses mit Sgraffito verzierte und mit schmiedeeisernen Fensterkörben ausgestattete Haus wurde im Jahre 1551 von Martin Ofner erbaut und zählt laut Urteil der Fachleute zu den schönsten Renaissancebauten Österreichs.

Um 1770 kam es in den Besitz der Familie Amon. Keine anderen

Besitzer prägten die Geschichte des Hauses so sehr wie Johann Franz von Amon. Seine gute Beziehung zum Kaiserhaus sah man an dem zweimaligen Besuch Kaiser Franz I. hier in Lunz. Ihm zu Ehren wird dieses Gebäude auch heute noch als Amonhaus bezeichnet.

Seit 1960/61 ist es im Besitz der Gemeinde, die darin das Gemeindegemälde, das Hammerherrenmuseum

und ein Handarbeitsmuseum sowie über lange Jahre hinweg das Tourismusbüro einrichtete.

**Impressum:** Herausgeber,  
Eigentümer und Medieninhaber:  
Marktgemeinde Lunz am See,  
3293 Lunz am See, Amonstraße 16,  
Tel: 07486/8081, [www.lunz.at](http://www.lunz.at)  
Email: [gemeindeamt@lunz.gv.at](mailto:gemeindeamt@lunz.gv.at)

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Josef Schachner,  
Eigendruck; Auflage 990 Stück;  
Erscheinungstag: 26.06.2023

## Der Weg zum Örtlichen Entwicklungskonzept

### Das Wesen von Lunz am See ..... Arbeit und Mobilität

Unser Lebensalltag ist geprägt durch die Erfüllung unterschiedlicher Bedürfnisse wie Wohnen, Arbeiten, Freizeitaktivitäten etc. und den Standorten, an denen diese Bedürfnisse erfüllt werden. Das Vorhandensein ausreichender und qualifizierter Arbeitsplätze in der Gemeinde bzw. Region, ist dabei essenziell für die Bevölkerung.

Die Arbeitslosigkeit in Lunz am See lag im Jahr 2020 bei 3,5% - was einem sehr niedrigen Wert entspricht.

Eine Erhebung der Betriebe in der Gemeinde Lunz am See ergab 99 land- und forstwirtschaftliche Betriebe (primärer Sektor), 15 Betriebe im sekundären

ren Sektor (Handwerk, Produktion, Bau, ...) und 50 Betriebe im tertiären Sektor (Dienstleistungen, Handel, Bildung, Kultur, Verkehr, ...). (Eigene Erhebung, Gemeinde)

Durchschnittlich sind 3,45 Personen in einer Arbeitsstätte in Lunz am See beschäftigt. (Statistik Austria: 2020, Arbeitsstättenenerhebung)

Laut Statistik Austria hatten im Jahr 2020 716 Personen ihren Arbeitsort in Lunz am See (inkl. Land- und Forstwirtschaft). 64% davon arbeiteten im tertiären Sektor, 23% im sekundären Sektor und 13% im primären Sektor. Im Vergleich zu Gesamtniederösterreich sind das über-

durchschnittlich viele Beschäftigte in der Landwirtschaft und im sekundären Sektor!

46% der erwerbstätigen Lunzer und Lunzerinnen arbeiten in der Gemeinde. Fast jede und jeder Zweite brauchen die Gemeinde also nicht zu verlassen, um zum Arbeitsplatz zu kommen!

Der Rest pendelt vor allem nach Gaming, Scheibbs, Gresten und Göstling an der Ybbs sowie in die Nachbargemeinden, aber auch nach Purgstall an der Erlauf, Waidhofen an der Ybbs, Wieselburg, Amstetten und St. Pölten. (Statistik Austria, Atlas der ErwerbsspendlerInnen)

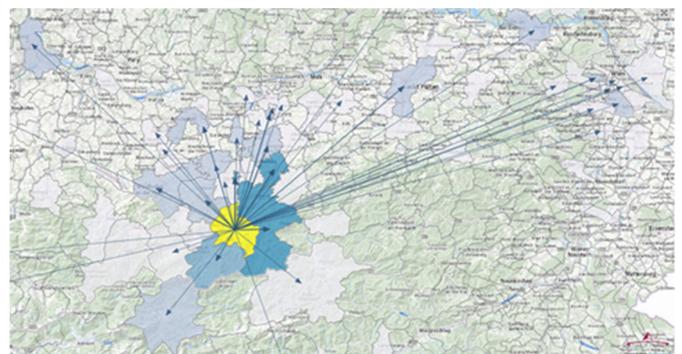
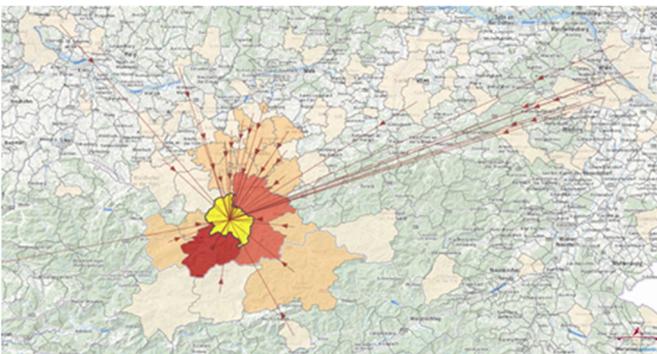


Abbildung: EinpendlerInnen nach Lunz am See in rot, AuspendlerInnen aus Lunz am See in blau, Quelle: Statistik Austria, <https://www.statistik.at/atlas/pendler/>

Menschen, die in Lunz arbeiten und einpendeln, kommen vor allem aus Göstling an der Ybbs, Gaming, Purgstall an der Erlauf, Gresten-Land, Reinsberg, Scheibbs, Wang und den weiteren umgebenden Gemeinden. (Statistik Austria, Atlas der ErwerbsspendlerInnen)

Der Arbeitsmarkt von Lunz zeigt demnach eine enge Verflechtung mit den unmittelbaren Nachbargemeinden, vor allem Göstling an der Ybbs und Gaming, und

den Gemeinden nördlich des Gemeindegebietes auf.

Um Meinungen und Wünsche zu verschiedenen Themen, wie beispielsweise Mobilität, von Ihnen, den Bürgern und Bürgerinnen, zu erfahren, führen wir eine Haushaltsbefragung durch.

Bis zum 31. Juli 2023 können Sie den Fragebogen mittels QR-Code digital ausfüllen oder den beiliegenden Bogen beim Gemeindeamt abgeben.



**Wir laden Sie herzlich ein teilzunehmen!**

## Emil - der neue e-mobile Fahrtendienst für Elektromobilität im ländlichen Raum

**Emil Lunz am See ist ein gemeinnütziger Verein, der die Mobilität in unserer Gemeinde fördern möchte! Egal ob jung oder alt. Emil bewegt alle Bürgerinnen und Bürger von Lunz am See - und zwar elektrisch!**



Bei diversen Gesprächen werden so viele Ideen geboren. So auch der Plan, in Lunz einen Fahrtendienst einzurichten. Anita Eibenberger und Vzbgm. Johann Strohmayer sprechen den Öfteren über die Sorgen und Probleme unserer älteren Gemeindebürger. Viele Mitbürger haben Schwierigkeiten beim Besuch des Arztes, bei der Fahrt zum Nahversorger oder bei diversen Erledigungen. Bereits in zahlreichen anderen Gemeinden gibt es das Projekt Emil (Elektromobil), der Gemeindebürger mit freiwilligen Fahrerinnen und Fahrern von A nach B bringt.

Bevor Vzbgm. Strohmayer die Idee weiter verfolgte, machte er sich auf die Suche nach möglichen Fahrerinnen und Fahrern. Spontan haben sich 2 Frauen und 6 Männer bereit erklärt Fahrdienste zu übernehmen. Gestärkt durch diese Zusagen und der sehr positiven Rückmeldungen der befragten Mithelfer wird jetzt fleißig an der Umsetzung des Projekts „Emil Lunz“ gearbeitet. Einige Betriebe haben sich schon als finanzielle Unterstützer bereit erklärt. Vergleichbare Projekte aus anderen Gemeinden sind auf deren

Homepages zu sehen, wie z.B. in Euratsfeld, Purgstall, usw.. Wir hoffen, dass bei uns bis zum Frühjahr 2024 „Emil Lunz 1“ den Fahrtendienst aufnehmen kann.

Wir freuen uns schon auf ein wichtiges gemeinsames Projekt, welches unsere Dorfgemeinschaft noch besser stärkt und bei dem auch viele nette Begegnungen entstehen können.



Gemeinderat Wolfgang Fuchs (FPÖ), Vzbgm. Johann Strohmayer (ÖVP) und gfGR Jutta Thomasberger (SPÖ) freuen sich über das Zustandekommen des Projekts „emil Lunz“

### Einladung zur Info Veranstaltung zum Projekt Emil Lunz

Am Donnerstag, den 20.07.2023 findet in der Bibliothek die Vorstellung des „Verein zur Erhaltung und Steigerung der Mobilität in der Marktgemeinde Lunz am See“ statt. Hier können Sie die genauen Infos erfahren und auch schon Mitglied oder Unterstützer werden. Es sind dazu alle Lunzerinnen und Lunzer herzlich eingeladen.

Bei dieser Veranstaltung wird auch Herr Andreas Zeiner aus Euratsfeld anwesend sein und über seine Erfahrungen betreffend das Projekt Euratsfeld berichten. Dort ist Emil schon seit 2017 sehr erfolgreich unterwegs. Bei einer anschließenden Diskussion laden wir zu einem Getränk ein.

Wir freuen uns auf viele interessierte Gäste.

Auch eine eigene Website wurde bereits online gestellt: [www.emil-lunz.at](http://www.emil-lunz.at)

## Glasfaserausbau im Bereich Weißenbach

Der Ausbau des Glasfasernetzes im Ortsteil Weißenbach schreitet zügig voran. Die Leitungen im Bereich Mausrodlteich / Gschwandegger wurden bereits vor einigen Wochen verlegt.

Zurzeit befestigt die Firma Wurzer zwischen Burgschmidt und



Schwierige Grabarbeiten im Bereich Mausrodl

Weißenbach die Leitungen an der Ufermauer. Im nächsten Schritt erfolgen die Grabungen in den Bereichen Lichtenau, Schlapperhart, und Tischen.

Nach Auskunft der Baufirma sollte das Projekt Weißenbach bis Ende September abgeschlossen werden können.

Ein Dankeschön gilt den Arbeitern der Firma Wurzer sowie den Verkehrsteilnehmern, die durch die Bauarbeiten Wartezeiten im Straßenverkehr in Kauf nehmen müssen.



Vzbgm Strohmayer freut sich über den Baufortschritt bei der Glasfaserverlegung Weißenbach und dankt den Mitarbeitern der Firma Wurzer.

## Gerichtsverfahren - Restaurierung Töpperbrücke

Am 22.03.2023 hat am Landesgericht für Zivilrechtssachen Wien eine Verhandlung stattgefunden, bei welcher unser Rechtsanwalt Dr. Franz Nistelberger, Bürgermeister Josef Schachner, Amtsleiter Thomas Weber, Bauhofmitarbeiter Friedrich Fahrnberger sowie Richard Ehrlich aus Scheibbs anwesend waren.

Ein vom Gericht beigezogener unabhängiger Sachverständiger hat die Schäden, welche schon KR Josef WIELTSCHNIG in unserem Auftrag beurteilt hat, bestätigt.

Wie dem Urteil zu entnehmen ist, besteht die Klagsforderung der Gemeinde zu Recht. Es wurde auch von beiden Seiten kein Einspruch gegen dieses Urteil erhoben. Die beklagte Partei, Frau Mag. Elisabeth Krebs, muss weiters für sämtliche zukünftige Schäden aus der unsachgemäßen Restaurierung der Figuren haften.

Nach fast 4 Jahren konnte das Verfahren nun abgeschlossen werden. Wir möchten uns bei unserem Rechtsanwalt Dr. Franz Nistelberger sowie bei KR Josef WIELTSCHNIG für die ausgezeichnete Zusammenarbeit bedanken. Gemeinsam mit ihnen wird jetzt die weitere Vorgehensweise betreffend die Sanierung besprochen.



Bgm. Josef Schachner und Sachverständiger KR Josef WIELTSCHNIG freuen sich über den Ausgang des Gerichtsverfahrens am Landesgericht für Zivilrechtssachen Wien.

## Verkehrsregelungsmaßnahmen beim Bezirksmusikfest

Am 8.7. und 9.7.2023 findet in Lunz am See das Bezirksmusikfest statt. Das Festzelt befindet sich auf den Parkflächen beim Haus der Wildnis im Ortszentrum. Die Marschmusikbewertung sowie andere Aktivitäten werden teilweise auf der Ortsdurchfahrt stattfinden.



Für diese Veranstaltung bzw. die Vorbereitungs- bzw. Abbauarbeiten sind folgende Verkehrsregelungsmaßnahmen, welche auch auf der nachfolgenden Luftaufnahme markiert sind, vorgesehen:

### von 08.07.2023, 12:00 Uhr bis 10.07.2023, 06:00 Uhr:



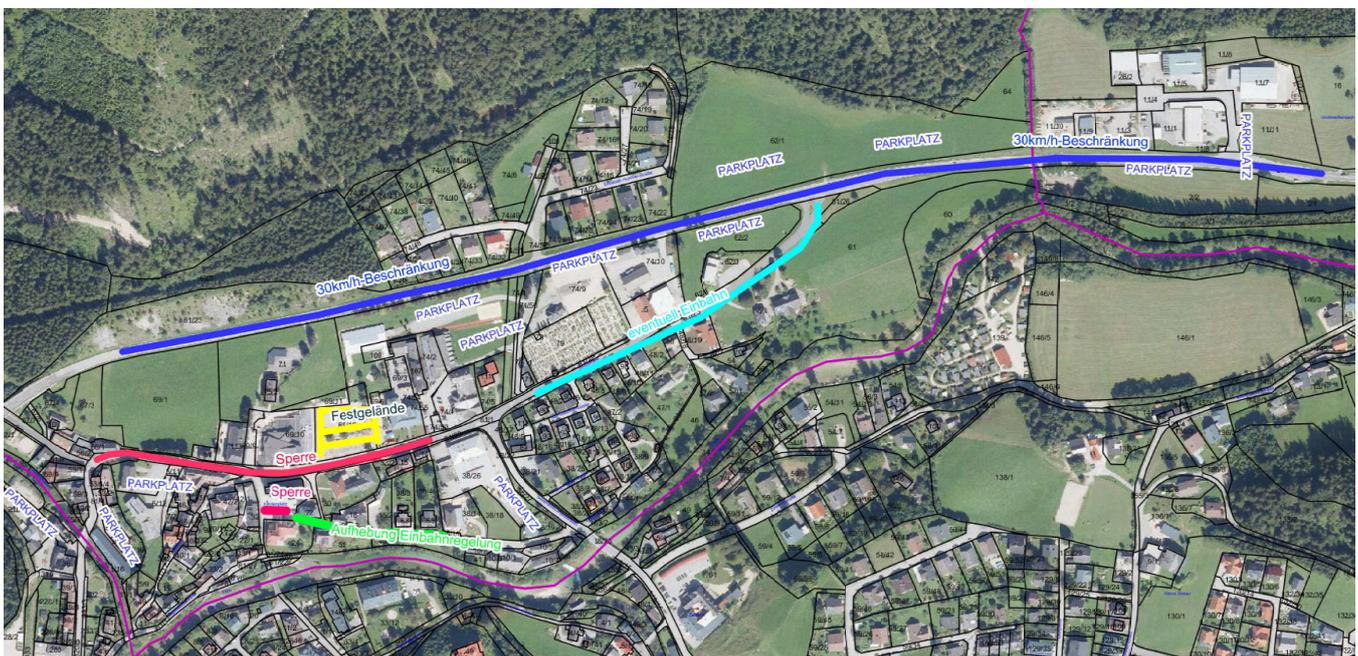
- ◆ Sperre der L6175 im Ortszentrum unmittelbar nach der Zufahrt zum Unimarkt bis unmittelbar vor den Kreuzungsbereich Amonstraße/Bodingbachstraße laut roter Markierung im u. a. Plan. Die Zufahrt zu den Parkflächen sowie für Organisationsfahrzeuge ist gestattet.
- ◆ Sperre des Kirchenplatzes
- ◆ Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h auf der B25 im blau markierten Bereich, da aufgrund von Parkflächen entlang der B25 zahlreiche Zuschauer die Fahrbahn queren werden.
- ◆ Bei Bedarf Einbahnregelung auf der L6175 (Ortsdurchfahrt) im türkis markiertem Bereich Richtung Ortszentrum. Diese Option soll bei einem Parkplatzmangel bzw. aufgrund der Wetterlage in Anspruch genommen werden, da ein Teil der Fahrbahn auch für Parkplätze genützt werden kann.
- ◆ Aufhebung der Einbahnregelung in der Ybbsstraße im grün markierten Bereich

### von 03.07.2023, 06:00 Uhr bis 12.07.2023, 22:00 Uhr:

- ◆ Die Bushaltestelle „Schulen“ beim Parkplatz Haus der Wildnis wird für diesen Zeitraum gesperrt. Aufgrund der erforderlichen Vorbereitungs- bzw. Abbauarbeiten ist daher die Verlegung der Bushaltestelle auf die Gemeindestraße Parz. Nr. 74/9 KG Lunzdorf (Bushaltestelle beim Friedhof) von 3.7.-12.7.2023 erforderlich.
- ◆ Sperre des gesamten Parkareals zwischen Volksschule und Haus der Wildnis. Die gelb markierte Fläche wird für die Aufstellung des Festzeltes sowie für die Durchführung bzw. Vorbereitung der Veranstaltung benötigt.



### Übersichtsplan:





## 120 Jahre Musikkapelle – 70 Jahre Musikverein Lunz am See

Die Vorgeschichte der Lunzer Musikkapelle führt über 130 Jahre zurück. Es waren Bodingbacher, die sich damals mit Lunzern zum gemeinsamen Musizieren zusammenfanden. 1903 gründete der damalige Gemeindegesekretär Zelger die Lunzer

Musikkapelle und war auch deren erster Kapellmeister. 1953 wurde dann der Musikverein gegründet, dessen Obmann Direktor Karl Heginger nun der Kapelle frischen Schwung gab. Auch für die Blasmusik im Ötscherland spielt Lunz am See

eine historische Rolle. Hier wurde am 12. Juli 1953 der „Bezirksverband Scheibbs im Bund NÖ Blasmusikkapellen“ gegründet. Das Amt des ersten Bezirksobmanns übernahm der damalige Lunzer Obmann Heginger.

### Festprogramm - Samstag, 8. Juli 2023

- ab 13 Uhr: **Einmarsch** der Musikkapellen
- 14:30 Uhr: **Festakt** im Festzelt
- ab 15 Uhr: **Marschmusikbewertung** in der Begegnungszone, währenddessen Unterhaltung im Festzelt mit MV Kirnberg/Mank, MK Windhaag bei Freistadt, MV Lackenhof
- ab 17 Uhr: **Eine kleine Dorfmusik** (Südbgld)
- ab 20 Uhr: **Southbrass** (aus Südtirol)
- ab 23 Uhr: **Mostviertel Power**

### Festprogramm - Sonntag, 9. Juli 2023

- 9 Uhr: **Festmesse** mit dem MV Kogelsbach und Pfarrer Franz Josef Trondl
- ab 10 Uhr: **Frühschoppen** mit MV Kogelsbach, MV Palfau, MV Sieghartskirchen, MV Hofstetten-Grünau
- ab 13 Uhr: **Vlado Kumpan** und seine Musikanten
- ab 16 Uhr: **Schnopsidee**
- ganztägig: **Kinderprogramm** durch den Verein „Groß und Klein“

Der Musikverein bedankt sich schon jetzt bei der Lunzer Bevölkerung für den Besuch und die tatkräftige Unterstützung sowie Hilfe beim Bezirksmusikfest.

## Bergrettung Lunz am See - Ehrung verdienter Mitglieder



Im Rahmen des Hollensteiner Bergrettungsjubiläums wurden langjährige Freiwillige der gesamten Region vom österreichischen Bergrettungsdienst (Landesorganisation NÖ/Wien) geehrt. Bezirkshauptmann Mag. Johann Seper, NR Andreas Hanger und Vizebürgermeister Johann Strohmayer waren bei der feierlichen Veranstaltung dabei.

Fritz Scheplawy wurde für mehr als 50 Jahre Mitgliedschaft beim Bergrettungsdienst ausgezeichnet und Karl Prokesch und Erich Paumann für 40 Jahre. Bernhard Pumhösel, Norbert Fallmann, Markus Aigner, Josef Glatz, Johann Pechhacker und Inge Wurzer erhielten ihre Auszeichnungen für 25 Jahre aktives freiwilliges Engagement.



Die geehrten Mitglieder der Bergrettung Lunz am See mit den Ehrengästen Nationalrat Andreas Hanger, Vzbgm. Johann Strohmayer und Bezirkshauptmann Mag. Johann Seper

## Tagesbetreuungseinrichtung im Pfarrheim wieder in Betrieb

Die Gemeinde ist bemüht, das Angebot an Kinderbetreuungsmöglichkeiten auszuweiten und damit unsere Familien in der Betreuung und Erziehung und vor allem auch in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen.

Aufgrund der durchgeführten Bedarfserhebung wird ab Sep-

tember 2023 wieder eine bedarfsorientierte Tagesbetreuungseinrichtung in den Räumlichkeiten des Pfarrheims Lunz am See in Betrieb genommen.

Durch die Betreuungsoffensive des Landes Niederösterreich und durch die Förderung der Marktgemeinde Lunz am See kann den Eltern eine kostenlose Betreuung

am Vormittag angeboten werden.

Bis zum jetzigen Zeitpunkt haben bereits 14 Familien den Bedarf an einer Betreuung angemeldet. Die Eltern wurden im Rahmen eines Informationsabends im Sitzungssaal der Gemeinde umfassend informiert.



Am Bild ersichtlich sind die Gemeindevertreter Bgm. Josef Schachner, Ausschuss-Obfrau gfGR Katrin Hudler, gfGR Jutta Thomasberger, GR Julia Dinstl sowie die Eltern und einige Kinder mit den zukünftigen Betreuerinnen

## Hegeringmeisterschaft der Lunzer Jägerinnen und Jäger

An den Meisterschaften des Hegerings Lunz nahmen insgesamt 32 Mitglieder teil.

Maria Grubmayr konnte bei den Damen im Kleinkaliber-Bewerb gewinnen. Den Titel „Damen Kleinkaliber und Wurftauben“ sicherte sich Birgit Pöchacker. Hegeringmeister wurde Wolfgang Fuchs, die Kombination Wurftauben und Kleinkaliber gewann Hegeringleiter-Stellvertreter Ing. Bernd Puritscher.

Hegeringleiter Ferdinand Hochauer dankte den Teilnehmern und den Helfern, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Als Preise wink-

ten heuer Wildfleisch-Teile vom Schmalspießer. Vzbgm. Johann Strohmayer überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde

und dankte dem Hegering Lunz für die Mithilfe und Mitgestaltung bei verschiedenen Veranstaltungen.



Teilnehmer und Preisträger der Lunzer Hegeringmeisterschaft

## Geschäftsführer-Wechsel beim Verein Eisenstraße NÖ

Im Büroteam des Regionalentwicklungsvereins Eisenstraße NÖ kommt es im Sommer zu einem Personalwechsel: Der Lunzer Stefan Hackl scheidet aus der Geschäftsführung aus. Seine bisherige Co-Geschäftsführerin Gudrun Hofbauer aus Opponitz führt den Verein künftig gemeinsam mit Bettina Rehwald aus Scheibbs, die seit 2019 im Projektmanagement für das Leitprojekt „Gründung findet Stadt“ zuständig war.

Stefan Hackl war elf Jahre für die Eisenstraße tätig, davon acht Jahre als Geschäftsführer. Leuchtturmprojekte waren dabei die touristische Aufbereitung des Ybbstalradwegs, die Begleitung der Niederösterreichischen Landesausstellung 2015 in Neubruck sowie der Aufbau von Wirtschaftskooperationen wie „beta campus“ oder Verein „Mein Lehrbetrieb“. Mit unserer Eisenstraße-Gemeinde Lunz am See bestand stets ein intensiver Austausch.

Aktuell steht die Eisenstraße Niederösterreich gerade am



Foto: Theo Kust/imagefoto.at

Stefan Hackl (2.v.l.) scheidet aus dem Team der Eisenstraße aus. Die Geschäftsführung bilden nun Gudrun Hofbauer (l.) und Bettina Rehwald (2.v.r.). Die weiteren Mitarbeiter sind Margit Fuchsluger (3.v.l.), Claudia Schmid-Riegler (4.v.l.), Marion Heim (3.v.r.) und Josef Reisinger (r.).

Übergang zur neuen LEADER-Förderperiode. Ab Herbst 2023 können LEADER-Projekte im Sinne der neuen Regionsstrategie „Dynamischer Wirtschaftsraum in intakter Natur“ eingereicht werden. Alle Infos dazu unter [www.eisenstrasse.info](http://www.eisenstrasse.info).

Stefan Hackl wird ab September am Magistrat Waidhofen an der Ybbs beschäftigt sein.



Die Gemeinde Lunz am See bedankt sich bei Stefan ganz herzlich für seine wertvollen Tätigkeiten, die perfekte Abwicklung zahlreicher Projekte, die unzähligen sehr gut geführten Moderationen und die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen ihm für seine neuen Tätigkeit in Waidhofen an der Ybbs alles Gute und viel Erfolg!

## Verein Groß und Klein - Frischzellenkur für alte Kinderspiele

### Tempelhüpfen und Co.

Wer kennt nicht diese alten Kinderspiele zum Hüpfen?

Vor vier Jahren wurden am Schulhof in Lunz am See das bekannte Hüpfspiel "Himmel & Hölle" und zwei Jahre danach Fuß- und Handabdrücke - eine Variante, die damals von den Schülern der Mittelschule ausgewählt wurde - am Boden aufgemalt. Ziel war und ist es, die Schulkinder zu mehr Bewegung zu motivieren. Die Obfrau des „Vereins Groß & Klein“ Andrea

Schagerl initiierte damals das Projekt. Gemeinsam mit ihrer Familie und mit Martina Bachler



Am Foto v. li: Thomas Schagerl, die Obfrau des „Vereins Groß & Klein“ Andrea Schagerl mit Tochter Isabella und Martina Bachler

malte sie nun zum bereits zweiten Mal die Spiele mit frischer Farbe an. Die Stationen werden nach wie vor gut genutzt, vor dem Unterricht sieht man viele Kinder hüpfen und spielen.

Deshalb sollen die Spiele alle zwei Jahre aufgefrischt werden, wofür sich die Marktgemeinde Lunz am See beim Verein Groß und Klein herzlich bedankt.

Dem täglichen Hüpfspaß der Lunzer Schulkinder vor dem Unterricht steht somit nichts mehr im Wege.



## Errichtung Biomasseheizanlage - Fernwärmeversorgung

Die Einreichunterlagen für das neue Biomasseheizwerk sind am Gemeindeamt eingelangt. Derzeit erfolgt die Vorprüfung für die baurechtliche und gewerbebehördliche Genehmigung, sodass mit dem Bau des Heizwerkes im Betriebsgebiet Weißenbach baldigst begonnen werden kann.

Es ist geplant 2 Biomassekessel mit einer Leistung von je 1.200 kW aufzustellen. Als Ausfallreserve wird für den Notbetrieb ein Ölkessel mit einer Leistung von 2.800 kW eingebaut. Dazu ist es auch erforderlich, einen Öllagertank zu versetzen.



Rudolf Jagersberger baggert mit viel Gefühl, um keine Leitungen zu beschädigen. Andreas Leichtfried stellt die neuen Anschlüsse her und Vzbgm. Johann Strohmayer überzeugt sich vom Baufortschritt.



Der Obmann der NWG-Nahwärmeversorgung Lunz Karl Pechhacker und sein Stellvertreter Norbert Heigl bei der Baubesprechung mit Bgm. Josef Schachner.

Zur Abdeckung von Lastspitzen wird eine Pufferspeicheranlage mit einem Fassungsvermögen von 100.000 Litern an das Heizwerk angebaut.

Die Vorbereitungen für den Neubau des Betriebsgebäudes sind am Bauplatz bereits angelaufen. Unser Bauhofmitarbeiter Andreas Leichtfried stellte gemeinsam mit der Firma Wurzer die Anschlüsse für die Wasserver- und Abwasserentsorgung her. Auch die Grabarbeiten für die Künetten zur Verlegung der Fernwärmeleitungen wurden im Bereich der Zellerhofstraße und in der Dorrgrasse bereits begonnen.

Die Montagetrupps sind schon im Einsatz und verschweißen die isolierten Doppelrohre mittels WIG-Schweißverfahren. Dazu müssen vorab bei den Rohrenden die Fasen geschliffen sowie gründlich gereinigt werden und möglichst fettfrei sein.

Für all diese Tätigkeiten wären auch gute Wetterverhältnisse sehr von Vorteil.



Die isolierten Doppelrohre werden im WIG-Schweißverfahren verschweißt.

## Aus dem Fundamt

Diese beiden Fundstücke wurden am Gemeindeamt abgegeben und können zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.



## Veranstaltungskalender

Aufgrund der diesjährigen Urlaubssituation ist der **Redaktionsschluss** für den nächsten **Veranstaltungskalender** (September/Oktober 2023) bereits am **Montag, 7. August 2023!**

Bitte an alle Veranstalter, dies zu berücksichtigen!

## Ideenwettbewerb - Zukunft Traunfellnerwiese

Zehn Studenten verbrachten drei Tage in Lunz, um den Ort kennenzulernen und an einem Ideenwettbewerb teilzunehmen. Gegenstand des Wettbewerbs war die Erarbeitung landschaftsarchitektonischer Beiträge zur resilienten, klimafitten und nachhaltigen Siedlungsentwicklung auf der Zellerwiese in Lunz am See.

Die Gestaltungsvorschläge sollen Visionen und innovative, neue Lösungen für die Konzeption und Entwicklung der Siedlungsentwicklung am Beispiel der Traunfellnerwiese (Nähe Campingplatz) aufzeigen. Die Entwürfe der PreisträgerInnen werden als Diskussionsgrundlage für die weitere Bearbeitung in der Gemeinde dienen.

Die Ergebnisse dieser Studien konnte eine Expertenjury am 16. Juni 2023 im Amonhaus besichtigen, diskutieren und bewerten. Fünf unterschiedliche sehr hoch-

wertige Entwürfe wurden perfekt präsentiert. Letztlich wurde ein eindeutiges Siegerprojekt ermittelt und mit einem Preisgeld von € 1.000,- belohnt.



Die Fach- und SachpreisrichterInnen mit der Vorsitzenden der Jury Univ. Prof. DI Lilli Licka von der BOKU Wien und den teilnehmenden Studierenden und JungabsolventInnen

## Erweiterung der Bouleanlage

Beim Generationentreffpunkt auf der Schulwiese wurde von der Gemeinde Lunz, gemeinsam mit dem Dorferneuerungsverein, die Bouleanlage um eine zweite Bahn erweitert. „Das Interesse

und die Nachfrage waren entsprechend groß und so fiel uns die Entscheidung leichter, hier noch zusätzliche Kapazitäten zu schaffen“, so Bürgermeister Josef Schachner. Initiator Umwelt-

gemeinderat Eduard Leichtfried lud alle Schüler der Mittelschule zu einer dreisprachigen Trainerstunde (französisch, englisch und deutsch) mit Pierre Paionni, gemeinsam mit Johann Pumhösel, ein.



Die Schüler der Mittelschule mit ihren Lehrkräften, gFGR Katrin Hudler, UGR Edi Leichtfried, Pierre Paionni und Sponsoren der Lunzer Wirtschaft freuten sich mit Bgm. Josef Schachner über die Erweiterung der Bouleanlage beim Generationentreffpunkt und die Kugelspenden

Die Lunzer Boulespieler bieten dazu kostenlose Einschulungen samt Regelkunde an. Spielanleitung, Wurftechnik, Taktik und Tricks werden gerne weitergegeben. Spannung und Spaß sowie Geselligkeit sind garantiert. Kugeln sind in ausreichender Menge - jetzt auch mit unterschiedlichen Durchmessern und Gewicht - vorhanden. Danke für diese Kugelspenden an die Firmen Hager Schalungsbau GmbH, Heigl-Holzbau GmbH, Peter Wurzer GmbH und an die Raiffeisenbank Lunz am See.

## Neue Notarin in Gaming

**Mag.a Mag.a Simone Gloria Engelbrechtsmüller, MBL tritt als erste Frau das Amt der öffentlichen Notarin in Gaming an.**

Die 35-jährige Juristin wird die Pforten ihrer Amtskanzlei im August mit der Adresse: Im Markt 1/2. Stock, 3292 Gaming (oberhalb des Gemeindeamts, Lift vorhanden) öffnen. Der Amtssprengel Gaming umfasst neben der gleichnamigen Marktgemeinde auch die Gemeinden Göstling an der Ybbs, Gresten, Gresten-Land, Lunz am See, Randegg und Reinsberg.

### Werdegang:

Mag.a Mag.a Simone Gloria Engelbrechtsmüller, MBL maturierte am Bundesrealgymnasium Waidhofen an der Ybbs und studierte an der juristischen Fakultät in Wien Rechtswissenschaften, wo ihr der Titel „Mag.iur.“ verliehen wurde. An der Universität Wien widmete sie sich zusätzlich dem Studium der Geschichte und erhielt mit dessen Abschluss den Titel „Mag.phil.“. Anschließend absolvierte sie das Gerichtsjahr am Straflandesgericht Wien und dem Bezirksgericht Waidhofen an der Ybbs.

Nach der Gerichtspraxis war die Mostviertlerin seit mehr als 9 Jahren im Notariat Amstetten II als Notariatskandidatin tätig, wurde 2017 zur Substitutin bestellt und konnte somit bereits viel Berufserfahrung sammeln. Zur Vertiefung ihrer Kenntnisse belegte sie nebenberuflich das Masterstudium „Master of Business Law“ an der WU Wien, wodurch ihr der Titel „MBL“ verliehen wurde.

*„Ich freue mich darauf in dieser wunderschönen Umgebung arbeiten zu dürfen und die Bevölkerung bestmöglich notariell zu betreuen“, so die neue Notarin.*

### Personalsuche:

Vor ihrem Amtsantritt in Gaming sind noch einige organisatorische Aufgaben zu erfüllen. Neben einer neuen Kanzleiausstattung wird die IT-Infrastruktur komplett erneuert, ein Kanzleiverwaltungsprogramm angeschafft und die Kanzleiräumlichkeiten in dem historischen Gebäude renoviert.



Mag.iur. Mag.phil. Simone Gloria Engelbrechtsmüller, MBL

Auch Personal sucht die junge Notarin noch (1 Vollzeitkraft und 1 Teilzeitkraft) und freut sich auf zahlreiche Bewerbungen. Die Fähigkeiten, die die neuen Mitarbeiter:innen mitbringen sollten und die Entlohnung finden Sie nachstehend.

### Tätigkeitsbereiche:

Als Gerichtskommissäre führen Notare im Auftrag des Gerichts das Verlassenschaftsverfahren nach einer verstorbenen Person durch. Unter anderem fragen sie dabei letztwillige Urkunden (z.B.: Testamente) aus dem Österreichischen Zentralen Testamentsregister ab und können auch Abfragen nach der verstorbenen Person im Grundbuch durchführen. Das Notariat Gaming ist aufgrund der Verteilungsordnung für nachstehende Gemeinden zuständig: Gaming, Göstling an der Ybbs, Gresten, Gresten-Land, Lunz/See, Randegg und Reinsberg.

Daneben werden unter anderem Beglaubigungen, die Vertragsgestaltung und -errichtung von Kauf, Schenkungs-, (bäuerlichen) Übergabs- und Dienstbarkeitsverträgen, Testamenterrichtungen, Verträgen zur Annahme an Kindes statt, Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen, Notariatsakte über die Zustimmung gem. § 8 Fortpflanzungsmedizinengesetz und Einsicht in das Grund- und Firmenbuch angeboten.

Die neue Notarin freut sich bereits, Sie in Ihren Anliegen auch vor Ort im Gemeindeamt, an den auf der Gemeindehomepage veröffentlichten Sprechtagen, betreuen zu dürfen.

Die Marktgemeinde Lunz am See freut sich auf die bevorstehende Zusammenarbeit und wünscht der neuen Notarin viel Erfolg.

## Stellenausschreibung

### NOTARIATSASSISTENT/IN (Vollzeit/Teilzeit) (m/w/d) für das NOTARIAT GAMING

#### Ihre Aufgaben:

- allgemeine administrative und organisatorische Kanzleitätigkeiten von Terminkoordination bis zur Aktenverwaltung
- Persönlicher, telefonischer und schriftlicher Kontakt mit Klienten, Behörden und Gerichten
- Vorbereitung von notariellen Urkunden, Schenkungsverträgen, Kaufverträgen, Testamenten, Vorsorgevollmachten, Unterschriftsbeglaubigungen, Bearbeitung von Verlassenschaftsakten, Firmenbuchsachen, u.a.

#### Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung (kaufmännische Lehre, AHS oder berufsbildende mittlere/höhere Schule)
- Zuverlässigkeit, Verschwiegenheit, Genauigkeit und Pflichtbewusstsein
- Begeisterung für organisatorische Tätigkeiten
- Freude an Computerarbeit und fundierte EDV-Anwenderkenntnisse (MS-Office)
- sehr gute Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse
- Teamfähigkeit und Hilfsbereitschaft  
freundliches, gepflegtes Auftreten und höfliche Umgangsformen.

#### Angeboten wird:

- kollegiales und positives Arbeitsklima
- interessante, abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit
- individuelle Einarbeitung im Team
- unbefristetes, krisensicheres Arbeitsverhältnis
- ortsübliche Überzahlung nach Qualifikation und Erfahrung  
20 bis 40-Stunden Woche.

Einschlägige Berufserfahrung, idealerweise eine Tätigkeit in einer Anwalts- oder Notariatskanzlei ist von Vorteil.

Das Mindestentgelt für die Stelle als Büroangestellte/r beträgt 1.800,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung.

Die genaue Entlohnung wird in einem persönlichen Gespräch vereinbart.

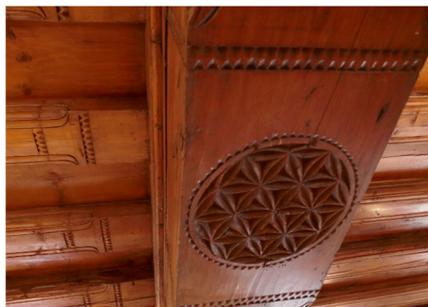
Ich hoffe Ihr Interesse geweckt zu haben und freue mich auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an: [simone.engelbrechtsmueller@notar.at](mailto:simone.engelbrechtsmueller@notar.at)

Mag. Mag. Simone Gloria Engelbrechtsmüller, MBL

## Aufruf an alle Besitzerinnen und Besitzer von alten Holzbalkendecken

In unserer Gegend haben sich noch einige alte Holzbalkendecken, auch Tramdecken oder Reamlingdecken genannt, ins 21. Jahrhundert herübergerettet. Häufig sind sie beschnitzt oder tragen eine Jahreszahl. Es handelt sich immer um altes Kulturgut, das uns tief in unsere Vergangenheit zurückführt. Die ältesten Holzbalkendecken datieren ins 16. Jahrhundert zurück.

Mag. Anton Knoll und Dr. Alfred Lichtenschopf dokumentieren diese alten Balkendecken und schreiben eine Arbeit dar-



über, um sie für die Zukunft zu erhalten.

Wenn Sie Besitzerin oder Besitzer einer alten Holzbalkendecke sind, ersuchen wir Sie, an dieser Dokumentation mitzuarbeiten und ihre Decke von den beiden

fotografieren zu lassen. Die Dokumentation erfordert einen ungefähren Zeitaufwand von 10 bis 15 Minuten.

Wir bitten Sie, sich über die untenstehende Adresse mit den beiden Herren in Verbindung zu setzen.

Mag. Anton Knoll

Dr. Alfred Lichtenschopf

Ederstraße 11  
3340 Waidhofen an der Ybbs  
[Lichtenschopf@aon.at](mailto:Lichtenschopf@aon.at)  
0650/7103693

## Neuer Pächter im Gemeindebad

Andreas Danner pachtet mit dem Verein Naturfreunde Österreich, Ortsgruppe Lunz am See das Seebachbad. Wie schon bisher hat der Pächter dabei unter anderem die Betreuung und Reinigung der gesamten Anlage mit Inventar kostenlos zu erbringen. Dieser Vertrag wird ab Vertragsdatum auf unbefristete Zeit mit beiderseitigem Kündigungsrecht zum 31.12. des jeweiligen Jahres unter Einhaltung einer 2-monatigen Kündigungsfrist abgeschlossen.

Das Seebachbad, auch als Gemeindebad bezeichnet, findet in den Sommermonaten bei Schönwetter stets regen Zulauf von Badegästen.

Nicht nur Einheimische nutzen diese kostenlose und attraktive Erfrischungsmöglichkeit, sondern auch bei unseren Gästen erfreut sich diese Bademöglichkeit zunehmender Beliebtheit.

Wir sehen es als unsere Verantwortung auch auf die Gefahren, die speziell nach Starkregenereignissen vorkommen, aufmerksam zu machen. Das aufgestaute Wasser ist dann nur um wenige Zentimeter höher als sonst, entwickelt aber besonders bei der Wehranlage einen extremen Sog, dem man selbst als guter Schwimmer nicht mehr entgegenhalten kann. Das Tückische daran ist, dass man das „Hochwasser“ im gestauten Bereich nicht sofort erkennt bzw. unterschätzt, da man keine Wellenbewegung wie in einem Fließgewässer erkennen kann.



v. l.: Bernd Glischinski wird im Seebachbad des Ötteren vor Ort sein. Bgm. Josef Schachner mit Pächter Andreas Danner (in Verbindung mit dem Verein Naturfreunde Österreich, Ortsgruppe Lunz)

Sehr geehrte Badegäste, achten Sie auf das Wasser, auf mögliche Wellenbewegungen oder die Strömung, auch wenn Sie das Bad seit Jahren gut kennen und besuchen. Weisen Sie gegebenenfalls auch andere Badegäste auf Gefahren hin.

So steht einem schönen Badvergnügen nichts mehr im Wege.

Wir wünschen einen schönen Sommer!

## Ärztendienst

### Wochenend- und Feiertagsdienst



Sa./So.	01./02.07.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Michael Putz	07484/2276
Sa.	08.07.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Michael Putz	07484/2276
So.	09.07.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	15./16.07.2023		kein Wochenenddienst!	
Sa./So.	22./23.07.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	29./30.07.2023		kein Wochenenddienst!	
Sa./So.	05./06.08.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	12./13.08.2023		kein Wochenenddienst!	
Di.	15.08.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Michael Putz	07484/2276
Sa./So.	19./20.08.2023		kein Wochenenddienst!	
Sa./So.	26./27.08.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Michael Putz	07484/2276

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

### Die Ordinationen unserer Ärzte sind geschlossen:

	<b>Dr. Wolfgang Dörfler</b>	von	03.07.2023	-	23.07.2023
	<b>Dr. Hans-Klaus Rötzer</b>	von	21.08.2023	-	10.09.2023
	<b>Dr. Michael Putz</b>	von	22.07.2023	-	13.08.2023

## Volksschulkinder besuchten Gemeindeamt

Im Rahmen des Sachunterrichts besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse Volksschule das Gemeindeamt.

Bürgermeister Josef Schachner war leider verhindert, darum führte Vizebürgermeister Johann Strohmayr die Kinder mit ihrer Lehrerin Tina Brandhofer durch das Gebäude und erzählte ihnen Wissenswertes über die Arbeiten im Gemeindeamt, aber auch über die Aufgaben und Tätigkeiten der Gemeinderäte.

In den einzelnen Büros erfuhren die Kinder über die interessanten

Aufgaben, welche von den -mitarbeitern zu bewerkstelligen Gemeindemitarbeiterinnen und sind.



Besonders spannend war auch eine kurze Besichtigung in der Rauchkuchl und im Keller.

## Gemeinsame Erfassung und Kontrolle von Brücken im Ybbstal

**In der NÖ Kleinregion Ybbstal sollen in Kürze nach einer einheitlichen Vorgehensweise alle Brücken im Erhaltungsbereich der Gemeinden erfasst und deren Zustand dokumentiert werden.**

Vor Kurzem fand dazu ein gemeinsamer Workshop in Begleitung der NÖ.Regional und mit fachlichem Input von Bautechnikerin Ing. Doris Teufel vom Magistrat Waidhofen an der Ybbs statt.

Im Sinne der Sicherheit und Schadensfrüherkennung sind Brücken und andere Ingenieurbauwerke regelmäßig und sachkundig zu überwachen, zu kontrollieren und zu prüfen.

Bautechnikerin Teufel infor-

mierte dazu die Gemeinden und stellte ihnen Dokumentationsunterlagen sowie hilfreiche Checklisten zur Durchführung der Brückenüberwachungen und Kontrollen zur Verfügung. Weiters erklärte sie, wie ein Brückenverzeichnis zu erstellen und regel-

mäßig zu befüllen ist.

Durch dieses abgestimmte Vorgehen sollen künftig in der NÖ Kleinregion Ybbstal alle Brücken im Verantwortungsbereich der Gemeinden einheitlich erfasst und kontrolliert werden.



Amtsleiter Thomas Weber mit TeilnehmerInnen der Kleinregion und mit Bautechnikerin Ing. Doris Teufel beim Workshop zu gemeinsamen Erfassung und Kontrolle von Gemeindebrücken

## Felssicherungsarbeiten an der B 25 im Bereich der Töpperbrücke

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten war es erforderlich, an der Landesstraße B 25 im Bereich der Töpperbrücke in Lunz am See von km 50,600 bis km 50,700 die bestehende Fels-

wand von Strauch- und Baumwuchs zu befreien und mit einem Steinschlaggitter zu versehen. Die Höhe im betroffenen Abschnitt reicht bis ca. 10,0 m. Von den dafür ausgebildeten

Mitarbeitern der Straßenmeisterei Gaming erfolgten, gesichert am Seil, die Räumarbeiten und das Anbringen der Netze, die mittels einer Teleskop-Arbeitsbühne eingehängt werden.



Beteiligte Personen v.l.n.r.: DI Thomas Wiesmann (NÖ Straßenbauabteilung Amstetten), Bernhard Pumhösel, Martin Simetzberger, Alexander Halbertschlager und Strm. Erich Pfeffer (Straßenmeisterei Gaming), LAbg. Alexander Schnabel, Bgm. Josef Schachner

Während der Arbeiten erfolgte eine händische Verkehrsregelung. Die B 25 ist in diesem Bereich mit einem Verkehrsaufkommen von rund 3.500 Fahrzeugen am Tag frequentiert.

Der NÖ Straßendienst dankt allen VerkehrsteilnehmerInnen und AnrainerInnen für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.

Bürgermeister Josef Schachner bedankt sich ganz besonders bei den Vertretern der Straßenmeisterei Gaming und der Straßenbauabteilung und für die gewissenhafte Bauausführung.

## Cambridge Certificate Prüfungen in Englisch - tolle Ergebnisse

Auch heuer dürfen wir uns wieder über tolle Erfolge unserer Schüler/innen bei den Cambridge-Certificate Prüfungen in Englisch freuen. Frau Reiter (bis zu ihrer Karenzierung) und danach Herr Sucharowski bereiteten die Kandidat/innen in der unverbindlichen Übung "KET-Englisch intensiv" bestens auf die international anerkannte Cambridge-Prüfung vor. Diese fand Ende April in den Kompetenzen SPEAKING, LISTENING, READING und WRITING im WIFI Amstetten statt. Dabei konnte die Schüler/innen zwischen zwei unterschiedlich schweren Prüfungsvarianten wählen.

Der Key English Test (kurz KET) ist die einfachste Sprachprüfung der Universität Cambridge. Im Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) entspricht er der Stufe A2.

Der Preliminary English Test (PET) ist ein Test englischer Sprachkenntnisse auf einem mittleren Niveau (GER: B1). Der PET testet in den vier Fertigkeiten Schreiben, Lesen, Hören und Sprechen anhand alltagsnaher Beispiele.

Alle unsere Schüler/innen (Andrea Heigl, Amelie Mayr, Theresa Paumann, Christoph Sollböck und

Noah Teufel), welche zu einem der Tests antraten, schafften diesen auch bravourös und sind nun stolze Besitzer/innen eines weltweit gültigen Sprachzertifikats.



Herr Direktor Holzgruber mit den fünf Kandidat/innen

Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Andrea Heigl. Sie erreichte insgesamt sogar Maturaniveau! Herzlichen Glückwunsch zu den tollen Leistungen und ein großes DANKE an die Englisch-Lehrer/innen für die tolle Arbeit mit den Schüler/innen und die Vorbereitung auf die Prüfungen.

## Sonderpreis

Mehr als erfolgreich gestaltete sich unsere Teilnahme am Projektwettbewerb des VCÖ zum Thema „Wasser“. Unser eingereichtes Projekt wurde unter 225 Einreichungen als eines von 40 mit einem Sonderpreis im Wert von € 700.– prämiert.



Frau Leitner, Andrea Heigl, Theresa Paumann, Frau Paumann und Herr Direktor Holzgruber bei der Preisverleihung an der PH Salzburg.

## Frauenlauf

Am Sonntag, den 4.6.2023, waren wir wieder mit unseren Schülerinnen beim Frauenlauf in Wien. Unter die insgesamt 22.000 Frauen mischten sich auch 19 motivierte Mädels unserer Schule und die zwei Lehrerinnen Frau Simetzberger und Frau Reichhuber.

Diese Veranstaltung ist jedes Jahr wieder ein ganz besonderes Ereignis für die Mädchen. Seit vielen Jahren organisiert und leitet Frau Simetzberger dankenswerterweise die Teilnahme.



Gruppenfoto nach dem Lauf - alle haben es geschafft!

## Ein Schultag auf dem Bauernhof

Die Lunzer Bäuerinnen luden unsere 2. und 3. Klasse am 24.05.2023 auf den Bauernhof der Familie Grasberger ein. Begleitet von den Lehrerinnen Frau Haider, Frau Jagersberger und Frau Brandhofer erfuhren die Kinder viel Wissenswertes über die Arbeit auf einem Bauernhof.

Die folgenden Stationen hat Frau Grasberger Angelika mit ihren fleißigen Helfer/innen für unsere Schüler/innen vorbereitet:

**Frau Aigner Marianne:** Informationen zum Thema Gütesiegel

**Frau Herta Grasberger** besuchte mit den Kindern den Stall.

**Herr Peter Grasberger:** Maschinen auf einem Bauernhof

**Frau Rosmarie Leichtfried:** Garten- und Kräuterkunde

**Frau Angelika Grasberger:** Milchprodukte inkl. Verkostung (Kuh-, Schaf- und gekaufte Milch)

**Frau Maria Leitner:** Jause herrichten und Butter erzeugen

Herzlichen Dank den Bäuerinnen und allen weiteren Helfer/innen für den tollen Vormittag, die perfekte Organisation und die leckere Jause sowie das selbstgemachte Joghurt!



*Kuh-, Schaf- oder doch gekaufte Milch?*

## Bezirksjugendsingen

Am Freitag, den 12.05.2023, nahm unser VS-Chor am Bezirksjugendsingen in Scheibbs teil. Da das Wetter nicht ganz mitspielte, fand die Veranstaltung in der Kapuziner- sowie der Pfarrkirche statt. Die ersten drei Lieder gab unser Chor, bestens vorbereitet und geleitet von Frau Lechner, in der Kapuzinerkirche zum Besten. Nach einer von der

RAIBA Scheibbs zur Verfügung gestellten Jause in der Bankfiliale, machten wir uns auf den Weg in die Pfarrkirche, wo alle teilnehmenden Chöre nochmals einen Auftritt hatten. Wie toll und mit welcher Begeisterung die Kinder gesungen haben, kann man sich in einem Video auf unserer Homepage [www.vslunz.ac.at](http://www.vslunz.ac.at) ansehen.

## Schulprojekt in der Narzissenwiese

Am 23.5.2023 waren unsere 3. und 4. Klasse eingeladen, an einem "Narzissenprojekt" der Leaderregion Eisenstraße in Zusammenarbeit mit der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ, teilzunehmen. Biologin Frau Heidemarie Moser-Sturm erwartete unsere beiden Klassen um kurz vor 9:00 Uhr bei der Wiese hinter dem Wassercluster.

Gebannt lauschten die Kinder den einleitenden Worten von Frau Sturm, dass es nämlich ein Geschenk und alles andere als selbstverständlich ist, solche Wiesen (mit ca. 100 verschiedenen Blumen und Gewächsen) in seinem Heimatort finden zu können.

In Gruppen aufgeteilt durften die Kinder dann verschiedene Aufgaben lösen und so die Besonderheiten einer Narzissen- und Orchideenwiese erforschen.



*Frau Moser-Sturm mit den Kindern der 3. und 4. Klasse*

## „Elemente-Theater“ - KIGA Vorschulkinder - 1. Klasse VS

Am 16.6.2023 war es endlich soweit - der große Auftritt der Vorschulkinder des Kindergartens und der 1. Klasse der Volksschule stand auf dem Programm. Zahlreiche Besucher verfolgten gebannt unser Elemente-Theater, welches von den Pädagoginnen Frau Holzgruber, Frau Lechner, Frau Längauer und Frau Neusiedler mit den Kindern in zahlreichen Nahtstellenbegegnungen einstudiert wurde.



*Unsere Blume, welche durch den Zusammenhalt der vier Elemente wieder zum Blühen gebracht wird.*

Im Anschluss an das Theater führten wir erstmals auch unseren „Bildungs-Campus-Song“ vor Publikum vor.



Ganz im Sinne unserer gemeinsamen „Bildungs-Campus-Idee“ war es großartig zu sehen, mit welcher Freude und Begeisterung alle bei der Arbeit waren und welche tolle Projekte entstehen können, wenn man, so wie die vier Elemente, an einem Strang zieht.

## Schulbesuchstag

Am Mittwoch, den 10.05.2023, besuchten die Vorschulkinder des Kindergartens mit ihren Betreuerinnen unsere 4. Klasse in der Volksschule.



*„Groß“ hilft „Klein“ - bei jeder „Nahtstellen-Begegnung“ werden besonders auch die sozialen Kompetenzen geschult.*

Frau Helmelt hatte im Vorfeld mit ihrer Klasse bereits viele verschiedene Stationen vorbereitet.

Die großen Kinder der 4. Klasse hatten dabei je ein bzw. zwei Kindergartenkinder zu betreuen. Diese machten das wieder absolut perfekt und so verging die Zeit wie im Flug.

## Gemeinsame Turnstunde

Frau Janz lud am 01.06.2023 die Vorschulkinder des Kindergartens zu einer gemeinsamen Turnstunde mit der 4. Klasse der VS ein.

Die Kinder der 4. Klasse hatten mit Frau Janz liebevoll einen tollen Dschungelparcours vorbereitet, den die KIGA-Kinder mit Unterstützung der Großen absolvieren durften.



Zum abschließenden "Abkühlen" wurde noch ein gemeinsames Beruhigungsspiel durchgeführt.

## WIR BETRAUERN das Ableben unserer GemeindegängerInnen:



**Margaretha Käfer**  
18. April  
im 94. Lebensjahr



**Leopold Schaupp**  
24. April  
im 94. Lebensjahr



**Erna Grubner**  
21. April  
im 92. Lebensjahr



**Leopold Plaimauer**  
29. Mai  
im 78. Lebensjahr

## Die Gemeindevertretung gratuliert herzlich ...



**Jennifer Musil und  
Lukas Helm**  
zur Geburt von **Lino**



**Magdalena und  
Andreas Reiter**  
zur Geburt von **Kajetan**  
(Foto mit Kilian und Konrad)



**Claudia und  
Leopold Helm**  
zur Geburt von **Simon**

### zum 80. Geburtstag:

- ◆ Dr.phil. Herbert Krückel, Zellerhofstraße 16
- ◆ Anna Salber, Weißenbach 14
- ◆ Brigitta Pechhacker, Weißenbach 27/2
- ◆ Fritz Neuhauser, Durchlaß 1
- ◆ Walfriede Aigner, Karl Gaschler-Gasse 4/2
- ◆ Georg Höss, Julius Dinstl-Gasse 8/9

### zum 85. Geburtstag:

- ◆ Gunther Fallmann, Helmeltbodenstraße 13
- ◆ Margareta Leitner, Graben 2
- ◆ Johann Berger, Kleine Seeaustraße 30

### zum 90. Geburtstag:

- ◆ Ingrid Veith, Seestraße 32

### zum 104. Geburtstag:

- ◆ Maria Gschwandegger, Weißenbach 9

## Veröffentlichungen

Laut § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind das Land Nieder-österreich und die Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu verleihen oder für eine Verleihung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen schriftlich ausgesprochen haben.

Falls Sie also eine Verleihung Ihres runden Geburtstages (80., 90., etc.), Goldene oder Diamantene Hochzeit, ... oder der Geburt Ihres Kindes nicht wünschen, dann ersuchen wir Sie, uns dies schriftlich am Gemeindeamt oder per Email bekanntzugeben.

## Die Gemeindevertretung gratuliert herzlich ...

### zur Steinernen Hochzeit (67,5):

- ◆ Josefa und Johann Latschbacher,  
Bodingbachstraße 93/1

### zur Eisernen Hochzeit (65):

- ◆ Rosa und Alexander Helmelt,  
Bahngasse 1

### zur Hochzeit:

### zur Goldenen Hochzeit (50):

- ◆ Maria und Engelbert Heigl,  
Hochalmstraße 10/2
- ◆ Hermine und Siegfried Berger,  
Neubaugasse 6/2



**Sarah Witzmann und  
Michael Lechner**

am 12.05.2023



**Doris Spanring und  
Heinrich Resch**

am 01.06.2023



**Katharina Leichtfried und  
Robert Dick**

am 17.06.2023

**waldviertel**  
optik und akustik

**JETZT -25%**  
**AUF ALLE**  
**LAGERNDEN**  
**SONNENBRILLEN**

Würnsdorf . Grein . Spitz . Neufurth . Purgstall . Ybbs . Melk

[www.waldvierteloptik.at](http://www.waldvierteloptik.at)  

Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Gültig bis Ende August 2023.

PACK DIE  
~~BADEHOSE~~  
SONNENBRILLE  
EIN!

## Die Wandersaison wurde mit „Tut gut!“-Wandererwachen eröffnet

Bei herrlichem Wetter wurde am Sonntag, 7.5.2023, auf der Seebühne die heurige Wandersaison mit dem landesweiten „Tut gut!“-Wandererwachen eröffnet.

Nach einer von Pfarrer Franz Josef Trondl vor faszinierender Naturkulisse abgehaltenen und vom Jugendchor wunderbar musikalisch begleiteten Seemesse folgte der offizielle Start des „Tut gut!“-Wandererwachens.



Der Jugendchor gestaltete die Festmesse auf der Seebühne.

Neben Landtagsabgeordnetem Anton Erber, Bezirkshauptmann Johann Seper und Bürgermeister Josef Schachner begrüßte ORF-Klimatologin Christa Kummer auch „Tut gut!“-Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl, Radio NÖ-Moderatorin Julia Schütze, Alt-Bürgermeister Martin Ploderer und Liliana Dagostin vom Österreichischen Alpenverein auf der Seebühne im Lunzer Seebad.

Mit dem Wandererwachen wurde auch das Jubiläum „15 Jahre Bergsteigerdorf Lunz“ gefeiert. Die wichtigste Botschaft des Tages: Regelmäßige Bewegung ist wichtig für Körper, Geist und Seele.



Frühschoppen im Festzelt mit der Musikkapelle Lunz am See



Bei der Eröffnung des „Tut gut!“-Wanderwachens auf der Seebühne im Bergsteigerdorf Lunz am See v.l.n.r.: „Tut gut!“-Wanderpate Johnny Kendler, Altbgm. Martin Ploderer, „Tut gut!“-Wanderpate Richy Bachler, Klimatologin Christa Kummer, Radio NÖ-Moderatorin Julia Schütze, „Tut gut!“-Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl, Bgm. Josef Schachner, LAbg. Anton Erber, Liliana Dagostin (Österr. Alpenverein), Bezirkshauptmann Mag. Johann Seper

In Sachen Rahmenprogramm gab es bei freiem Eintritt neben einer Hüpfburg und regionaler Kulinarik auch einen „Tut gut!“-Infostand, Fitnesstestgeräte zur Testung von Koordination und Beweglichkeit, Mitmachstationen des Vereins „Groß und Klein“ sowie ein musikalisches Rahmenprogramm durch den Musikverein und den Jugendchor Lunz am See für die Gäste. Zudem wurden unsere beiden langjährigen Wanderweg-Paten Johnny Kendler und Richy Bachler für ihre vorbildliche Wegpflege geehrt. Großer Dank gilt allen mitwirkenden Vereinen, Organisationen und Privatpersonen, die die Veranstaltung zu einem aktiven, aber zugleich auch gemütlichen Fest für Alt und Jung machten.

### „Tut gut!“-Wanderwege als ideale Bewegungsalternative

Mit mittlerweile 84 „Tut gut!“-Wanderwegen steht den niederösterreichischen Landsleuten ein attraktives Bewegungsangebot

von über 1.700 Kilometern zur Verfügung. Die abwechslungsreichen und familienfreundlichen „Tut gut!“-Wanderwege bieten Routen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Die Wegkarten sind sowohl in klassischer Form in der „Tut gut!“-Wanderbox als auch in digitaler Variante verfügbar und geben Auskunft über Gehzeit, Distanz, Höhenmeter sowie den Schwierigkeitsgrad der einzelnen Routen.



Eine Wandergruppe mit dem Organisator Mag. Christian Paumann, MSc, BSc von „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge GmbH

Mehr Infos: [noetutgut.at/wanderweg](https://noetutgut.at/wanderweg)

## Pensionierung Helga Scheplawy

Mit 1. Juni 2023 trat Frau Helga Scheplawy in den verdienten Ruhestand. Sie war bereits seit 1997 als Gemeindebedienstete im Turnsaal und im Kindergarten beschäftigt.

Wir danken Helga sehr herzlich für ihren großen Einsatz bei der Betreuung der Kindergartenkinder. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr alles Gute, viel Gesundheit und viele schöne Stunden im Kreis ihrer Familie.



Bürgermeister Josef Schachner und Amtsleiter Thomas Weber bedankten sich bei Helga Scheplawy und gratulierten zur Pension.

## Kurzparkzone - Kirchenplatz

Gemäß § 44 Abs. 1 StVO tritt die Verordnung des Bürgermeisters betreffend Kurzparkzone am Kirchenplatz mit der nun erfolgten Aufstellung der Verkehrszeichen in Kraft.

### Folgendes gilt für die Kurzparkzone:

- ◆ Maximale Parkdauer 90 min.
- ◆ ausgenommen E-Ladestation
- ◆ Täglich von 07.30 Uhr—18:00 Uhr
- ◆ Parken nur auf markierten Flächen erlaubt



Bgm. Josef Schachner und Inka Teufl zeigen sich zufrieden mit der nun inkraftgetretenen Kurzparkzonenlösung.



Café - Pizzeria - Restaurant  
Treffpunkt Wildnis - Lunz am See  
Pizza-Lieferservice

## TREFFPUNKT WILDNIS



### Unsere Angebote im Sommer:

- Samstags bieten wir unsere Spezialitäten, Wildnisschnitzel und verschiedene Asia-Grillspieße, an.
- Sonntags gibt es zur Mittagszeit köstliche Speisen vom Buffet.
- Wir bereiten auch vegetarische und vegane Speisen, sowie viele Pizzasorten zu.

Kontakt: Familie Najafy, 3293 Lunz am See, Kirchenplatz 5; 07486/20235; familie.najafy@gmail.com

## Neues Forschungsprojekt - Triaszeit erforschen

Der Paläontologe Priv. Doz. Dr. Mag. Alexander Lukeneder leitet in Lunz am See ein neues Projekt zur Erforschung der Karnischen Krise, die sich vor 233 bis 235 Millionen Jahren ereignete. Dazu wird neben Grabungen zwischen Gaming und Großreifling nun auch eine Kernbohrung durchgeführt.

Bereits seit mehreren Jahren werden Fossilien in unserer Ge-



Alexander Lukeneder ist Paläontologe und forscht aktuell rund um Lunz am See

gend erforscht. Sie sind Zeugen eines weltweiten Massensterbens in den Meeren vor 233 Millionen Jahren. Mit einem dreijährigen Projekt will man nun mehr über diese Zeit herausfinden.

Eine weltweite Klimakrise, die vor etwa 233 Millionen Jahren stattfand – die sogenannte Karnische Krise – führte zu einem Massensterben in den Meeren. Das zeigten Untersuchungen von Fossilien, die man im Raum von Lunz am See und Gaming entdeckt hatte. Ein internationales Forschungsteam, unter der Leitung des Naturhistorischen Museums Wien, will nun diese Klimakrise der Triaszeit mit einem neuen Projekt näher erforschen.

Zwei Millionen Jahre dauerte die globale Karnische Krise an. Die



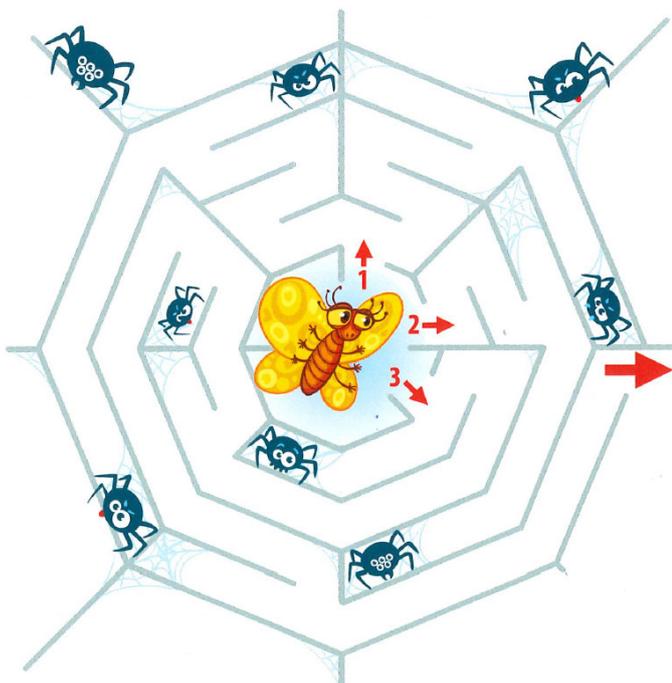
233 Millionen Jahre alte Fossilien geben Aufschluss über das Klima während der Karnischen Krise. (Foto: NHM / A. Lukeneder)

Auswirkungen der Krise wurden in Gesteinsablagerungen überliefert. In den Fossilien sind sogar Weichteile wie Muskel- oder Knorpelreste erhalten. Auch der weltweit erste Nachweis von Tintenfisch-Knorpeln stammt aus diesen Gesteinen. Diese Fossilien geben Einblick in die Lebensgemeinschaften des damaligen Ozeans und sollen neue Erkenntnisse zum Klima dieser Zeit liefern.

## Für unsere kleinen LunzerInnen

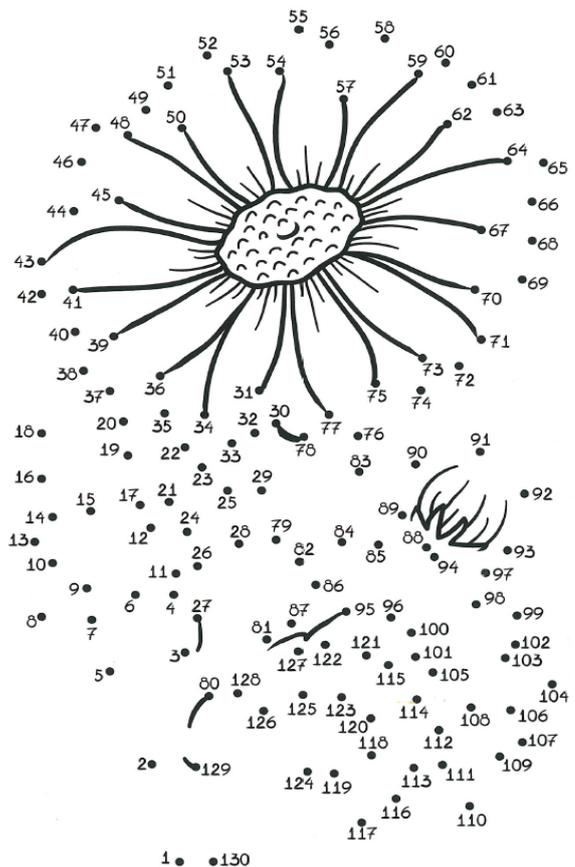
### Der sicherste Weg hinaus

Kannst du dem Schmetterling helfen, aus dem Labyrinth zu kommen, ohne dabei auf eine Spinne zu treffen?



### Von Punkt zu Punkt

Verbinde die Punkte 1 - 130



## Veranstaltungen im Juli / August 2023

Datum von - bis	Uhrzeit von - bis	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Fr., 30.06.	19:30	<b>The Monroes "Rock'n Roll am See"</b> Vorverkauf oeticket.com € 32,50	Seebühne Schlechtwetter - Lunzer Saal	Lunzer Wirtschaft Gerald Bachler 0664/1826202
Sa., 08.07.	ab 13:00	<b>Bezirksmusikfest</b> mit Marschmusikbewertung	Ortszentrum - Begegnungszone Eintritt frei!	Musikverein Lunz am See Obm. Edmund Drohojowski
So., 09.07.	ab 09:00	<b>Jubiläumsfest 120 Jahre Musikkapelle</b> Festmesse im Zelt, anschl. Festbetrieb	Festzelt im Ortszentrum Eintritt frei!	Musikverein Lunz am See Obm. Edmund Drohojowski
Do., 13.07.	09:00 11:00	<b>Sommerliche Rätselrally für Kinder</b> Eintritt: € 4,- / Kind	Haus der Wildnis	Schutzgebietsverwaltung Dürrenstein Michaela Esletzbichler, 0664/5029952
Fr., 14.07.	19:00	<b>Anja Om Plus Chor &amp; M. Hartzmann</b> Eröffnungskonzert	Seebühne bei Schlechtwetter: Lunzer Saal	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
Sa., 15.07.	10:00	<b>Ö1 Klassik-Treffpunkt</b>	Glassalon Rothschild, Langau freier Eintritt gegen Anmeldung	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
Sa., 15.07.	19:30	<b>Mathias Eick Quintet</b>	Seebühne bei Schlechtwetter: Lunzer Saal	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
So., 16.07.	11:00	<b>Roots Revival Ensemble</b> feat. Sakina Teyna	Glassalon Rothschild, Langau Langau bei Gaming	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
So., 16.07. Sa., 22.07.	ganztägig	<b>Schallwellen-Musikwerkstatt</b>	LunzFerien	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
Di., 18.07.	16:30	<b>Märchenwanderung</b> Helmut Wittmann & Meimankhan Beken	Treffpunkt wird bekanntgegeben www.wellenklaenge.at	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
Do., 20.07.	19:30	<b>Vorstellung des Vereins EMIL Lunz</b> Erhaltung und Steigerung der Mobilität	Bibliothek Lunz am See	Emil Lunz Strohmayr Johann, 0664/2441620
Do., 20.07.	19:30	<b>Lena Jonsson Trio</b>	Seebühne bei Schlechtwetter: Lunzer Saal	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
Fr., 21.07.	19:00	<b>Hausball</b> Janusz Prusinowski Kompania	Glassalon Rothschild, Langau Langau bei Gaming	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
Sa., 22.07.	08:00 09:00	<b>Aufwachen&amp;Glücksmomente sammeln</b> Progress. Muskelentsp. & Fantasiereise	Lunzer Seebühne bei Schönwetter, Anmeldung erf.	Elisabeth Anna Grubmayr 0664/414 25 91, www.ich-bin-ich.at
Sa., 22.07.	19:00	<b>Podiumsgespräch &amp; Mamadou Diabate</b>	Seebühne bei Schlechtwetter: Lunzer Saal	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
Sa., 22.07. Fr., 28.07.	ganztägig	<b>Composer-Performer Music Lab</b>	Mittelschule/Lunzer Saal	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
So., 23.07.	18:00	<b>Jakobisingen</b>	Seebühne bei Schlechtwetter: Lunzer Saal	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
Mi., 26.07.	16:30	<b>See.Rund.Gang</b> mit Amani Abuzahra	Start: Wandererparkplatz Seehof Schlechtwetter: Haus der Wildnis	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
Do., 27.07.	15:00	<b>Nachmittag mit der Erbsenpunktmäus</b> für Kinder ab 5 Jahre; Eintritt: frei	Haus der Wildnis	Schutzgebietsverwaltung Dürrenstein Michaela Esletzbichler, 0664/5029952
Do., 27.07.	19:00	<b>Büsra Kayikçi</b> & CPM-Lab Abschlusskonzert	Seebühne bei Schlechtwetter: Lunzer Saal	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
Fr., 28.07.	19:00	<b>Light Installation &amp; Oriental Techno</b> Lukas König, Wetter Etc., Seba Kayan	Lunzer Saal bei jedem Wetter im Lunzer Saal	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055

## Was ist los bei uns in



## Veranstaltungen im Juli / August 2023

Datum von - bis	Uhrzeit von - bis	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Sa., 29.07.	16:00	<b>Feuerwehrfest der FF Lunz am See</b> mit Nassübungsvergleich ab 17 Uhr	Feuerwehrhaus Musik: HaagstronBrass ab 21 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lunz am See Engelbert Sollböck, 0664/5014740
Sa., 29.07.	19:30	<b>OSKA</b> Abschlusskonzert	Seebühne bei Schlechtwetter: Lunzer Saal	wellenklänge, lunz am see 0664/3633055
So., 30.07.	10:00	<b>Frühschoppen der FF Lunz am See</b> mit der Musikkapelle Lunz am See	Feuerwehrhaus mit Kinderprogramm & Hüpfburg	Freiwillige Feuerwehr Lunz am See Engelbert Sollböck, 0664/5014740
Fr., 04.08. So., 06.08.		<b>Lunzer Webermarkt</b> Fr. 17 - 19 Uhr; Sa. 10 - 18 Uhr; So 10 - 17 Uhr;	im Lunzer Saal / Turnhalle	Marktgemeinde Lunz am See Susanna Bläumauer, 0681/10562097
Sa., 05.08.	10:00	<b>Riesenzwuzlertunier</b> Nur bei Schönwetter	Parkplatz beim Schistadl Lunz 3293 Lunz am See, Kasten 6	Lunzer Seeteufeln Thomas Resch, 0678/1258724
So., 06.08.	17:00	<b>XXXIX. Chopin Festival</b> Blasorchester der Militärmusik NÖ	Seebühne Eintritt: Normalpreis: € 25,-	Int. Chopin-Gesellschaft in Wien 01/5122374, office@chopin.at
So., 06.08.	ab 10:00 ca. 15:00	<b>21. Krapfenkirtag</b> solange der Vorrat reicht!	Schulhof	Die Bäuerinnen von Lunz am See Claudia Pechhacker, 0676/7213762
Do., 10.08.	15:00	<b>Nachmittag mit der Erbsenpunktmaus</b> für Kinder ab 5 Jahre; Eintritt: frei	Haus der Wildnis	Schutzgebietsverwaltung Dürrenstein Michaela Esletzbichler, 0664/5029952
Sa., 12.08.	19:00	<b>Country Abend</b> Eintritt: freiwillige Spenden	Seebachbad Nur bei Schönwetter	Country und Western Club Lunz Herbert Helmel, 0688/83901011
Do., 24.08.	09:00 11:00	<b>Sommerliche Rätselrally für Kinder</b> Eintritt: € 4,- / Kind	Haus der Wildnis	Schutzgebietsverwaltung Dürrenstein Michaela Esletzbichler, 0664/5029952
Sa., 26.08.	08:00 12:00	<b>Bauernmarkt</b>	Beim Genuss Platz'l	Genuss Platz'l

## Kulinarisches unserer Lunzer Betriebe

Bezeichnung	Anmerkung	Betrieb
<b>Knödlessen</b>	jeden Dienstag im Juli und August von 11:30 - 14:00 Uhr und 17:00 - 20:30 Uhr	<b>GH Zur Paula</b> <a href="mailto:Tina.Neumann@ghzurpaula.at">Tina Neumann, 07486/8220</a>
<b>Burger-Time</b>	jeden Samstag ab 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr	<b>Landhotel Zellerhof, 07486/8450</b> <a href="http://www.zellerhof-lunz.at">www.zellerhof-lunz.at</a>
<b>köstliches Frühstücksbuffet</b>	jeden Samstag und Sonntag von 08:00 – 10:00 Uhr	<b>Treffpunkt Wildnis, 07486/20235</b> <a href="http://www.treffpunkt-wildnis.at">www.treffpunkt-wildnis.at</a>
<b>Fisch, Steak &amp; Pasta</b>	jeden Donnerstag von 06.07. - 24.08.2023 ganztägig	<b>Seeterrasse, 07486/8303</b> <a href="http://www.seeterrasse.at">www.seeterrasse.at</a>
<b>Mexikanische Woche</b> in der Schlosstaverne	von 12. Juli bis 16. Juli 2023	<b>Schlosstaverne, 07486/20276</b> <a href="http://www.schlosstavernelunz.at">www.schlosstavernelunz.at</a>
<b>Italienische Woche</b> in der Schlosstaverne	von 17. Juli bis 23. Juli 2023	<b>Schlosstaverne, 07486/20276</b> <a href="http://www.schlosstavernelunz.at">www.schlosstavernelunz.at</a>

**Redaktionsschluss für den nächsten Veranstaltungskalender September / Oktober 2023:  
Montag, 7. August 2023**